

SICHERHEITSDATENBLATT

AIRCLEAN OZEAN FRESH

Seite 1

Überarbeitet am: 25.04.2006

Revisionsnummer: 1

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktbezeichnung: AIRCLEAN OZEAN FRESH

Verwendung / Beschreibung: Lösung. Flüssig.

Firmenname: Klaus- D. Gläßer e. K.

Eichendorffring 5

Salz

D-56414

Germany

Tel: +49 6435 8527

Fax: +49 6435 7844

Notfall - Telefon: +49 6435 8527

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Bestandteile: ALKYLPOLYGLYKOLETHER 1-10%

[Xn] R22; [Xi] R36/38

- PROPAN-2-OL 1-10%

EINECS: 200-661-7 CAS: 67-63-0

[F] R11; [Xi] R36; [-] R67

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Hauptgefahren: Keine bedeutende Gefahr.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MAßNAHMEN)

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Einen Arzt aufsuchen.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Bei Atemröcheln, die unfallgeschädigte Person aufrecht setzen und Sauerstoff verabreichen, falls verfügbar. Bei Bewußtlosigkeit, Atmung überprüfen und, falls notwendig, künstliche Beatmung einleiten.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Löschpulver. Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Besondere Schutzausrüstung: Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken

[Fort.]

gegen den Wind und entfernt von der Gefahrenstelle halten. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Mit Sand oder Vermiculit mischen. Den Verschüttungsbereich mit viel Wasser abspülen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Lagerung: Behälter dicht geschlossen halten. Sicherstellen, daß der Lagerraum Rückhaltewände hat. Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren. Polyethylen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Gefährliche Bestandteile: PROPAN-2-OL
TWA 500 mg/m³ STEL 1250 mg/m³

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß der Lagerraum Rückhaltewände hat. Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

Handschutz: Schutzhandschuhe. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 4 Stunden.

Augenschutz: Schutzbrille.

Hautschutz: Schutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssig

Farbe: Farblos

Geruch: Charakteristischer Geruch

Verdunstungszahl: Vernachlässigbar

Löslichkeit in Wasser: Beliebig mischbar.

Viskosität: Nicht viskos

Viskosität, Wert: 1,3

Viskosität, Testmethode: Kinematische Viskosität in 10-6 m²/s bei 40°C (ISO 3104/3105)

Flammpunkt °C: 70

Relative Dichte: 0,996

pH: 4,8

VOC g/l: 29,88

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen: Zündquellen.

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

- Gefährliche Bestandteile:** ALKYL-POLYGLYKOLETHER
ORL RAT LD50 500 -2000 mg/kg
- PROPAN-2-OL
IVN RAT LD50 1088 mg/kg
ORL MUS LD50 3600 mg/kg
ORL RAT LD50 5045 mg/kg
SCU MUS LDLO 6 gm/kg

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

- Mobilität:** Wasserlöslich.
- Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.
- Andere schädliche Wirkungen:** Schädlich für Wasserorganismen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Beseitigungsverfahren:** D9 Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder -gemische entstehen, die mit einem der in diesem Anhang beschriebenen Verfahren entsorgt werden (z.B. Verdampfen, Trockne R1 Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln.
- Verpackungsentsorgung:** In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.
- Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**ADR / RID**

- UN Nr:** -
- Korr. Bezeichn. des Gutes:** "NOT SUBJECT TO ADR"

IMDG / IMO

UN Nr: -

IATA / ICAO

UN Nr: -

15. VORSCHRIFTEN

- Gefahrensymbole:** Keine bedeutende Gefahr.
- S-Sätze:** S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- WGK:** 1 Einstufung nach VwVwS
- Anmerkung:** Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird

darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

R-Sätze aus Punkt 2: R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.

R11: Leichtentzündlich.

R36: Reizt die Augen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.